



ÖSTERREICHISCH-SLOWAKISCHE
GESELLSCHAFT

Die Österreichisch-Slowakische Gesellschaft beehrt sich,
gemeinsam mit der Botschaft der Slowakischen Republik in Österreich

zu einem Vortrag in deutscher Sprache von

S. E. Dr. Rudolf Schuster
ehemaliger Präsident der Slowakischen Republik
über seine
Lebenserinnerungen

herzlichst einzuladen.

*Begrüßung: Dr. Werner Fasslabend, Präsident der Österreichisch – Slowakischen Gesellschaft
Dr. Gerhard Sailer, stellvertretender Direktor der Diplomatischen Akademie Wien*

Zeit: Freitag, 27. März 2015, 11.00 Uhr
Ort: Festsaal der Diplomatischen Akademie
Favoritenstraße 15 a, 1040 Wien

Anschließend bitten wir Sie zu einem Empfang mit slowakischen Spezialitäten.

U. A. w. g. E-Mail: office@oe-sg.at

Rudolf Schuster, geboren 1934 als Sohn eines karpatendeutschen Waldarbeiters, war 1975–1983 stellvertretender Bürgermeister, 1983–1986 Oberbürgermeister seiner Geburtsstadt Košice. Obwohl Mitglied der Kommunistischen Partei, schloss er sich im Zuge der Samtenen Revolution im November 1989 der Opposition an und war in der Übergangszeit Vorsitzender des Slowakischen Parlaments. Von 1990 bis 1992 war er Botschafter der Tschechoslowakei in Kanada. 1994 wurde er neuerlich Oberbürgermeister von Košice. Im Jahr 1998 gewann Rudolf Schuster die Präsidentschaftswahlen gegen Vladimír Mečiar und war bis 2004 Staatsoberhaupt der Slowakischen Republik. Im Sommer 2000 lebensgefährlich erkrankt, wurde er an der Innsbrucker Universitätsklinik erfolgreich behandelt und betrachtet seither die Tiroler Hauptstadt als seinen „zweiten Geburtsort“. 2011 erhielt er den Europäischen Karlspreis der Sudetendeutschen Landsmannschaft.

Mit freundlicher Unterstützung der Diplomatischen Akademie Wien, der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen (ÖGAVN), des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM) sowie des Austria Instituts für Europa- und Sicherheitspolitik (AIES)

